

Bewegungs- und Begegnungsraum Kindergarten und Schule Förderung von Kindern nach den Handlungskonzepten der Psychomotorik und der Rhythmik (Vogelsinger/Bankl)

Lehrgangsziele

Der Lehrgang thematisiert ein integrativ ganzheitlich orientiertes Konzept der *Entwicklungsförderung über das Medium Bewegung*.

Lernen als hochmotivierter, äußerst aktiver Prozess, erfolgt ausschließlich über einen Austausch des Organismus mit seiner Umwelt. Effektiv ist Lernen demnach nur dann, wenn alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, alle Sinne, mit einem Wort alle psychischen Funktionen aktiviert werden.

Dementsprechend sollen die TeilnehmerInnen erfahren und erkennen, welche fundamentale Bedeutung der sinnesphysiologischen Komponente, den Funktionsbereichen Wahrnehmung und Bewegung im Entwicklungs- und Lernprozess zukommen und wie wichtig die Gestaltung handlungsbezogener, am Aneignungsprozess der Kinder orientierter und entwicklungsgerechter Lernprozesse sind.

Förderung in diesen Funktionsbereichen bewirkt eine Unterstützung im Aufbau jener Schemata, über die wir die Welt konstruieren und strukturieren. Dadurch wird das Möglichkeitspotential der Kinder bestmöglich aktiviert und gleichzeitig eröffnen sich auch Zugänge zu Kindern mit Lernschwierigkeiten, Körperkoordinationsstörungen, Ängsten, Verhaltensauffälligkeiten u. a., da eingeschränkte Wahrnehmungs- und Bewegungsmöglichkeiten häufig die Ursachen für diese Probleme sind.

Die theoretischen und praktischen Grundkompetenzen sind als eine berufsspezifische Weiterbildung gedacht, sollen in oben skizzierten Sinne zu einer kritischen Reflexion der eigenen pädagogischen Arbeit anregen und gleichzeitig befähigen, dieses Wissen in der Gestaltung von psychomotorischen und/oder rhythmisch-musikalischen Förderprozessen anzuwenden.

Lehrgangs-Konzeption

Der berufsspezifische Weiterbildungslehrgang „Bewegungs- und Begegnungsraum Kindergarten und Schule“ wird in zwei Modulen, mit den Schwerpunkten „Psychomotorische Förderung“ und „Rhythmisch-musikalische Förderung“ geführt.

Beide Module sind als viersemestrige Zusatzqualifikationen für Menschen mit pädagogischer und/oder sozialer Grundausbildung (AbsolventInnen von Universitäten (Bildungswissenschaften, Sportwissenschaften), Kunstuniversitäten (Musikpädagogische Studienrichtung, Kunstpädagogik), Pädagogischen Hochschulen, Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik, Fachhochschulen für Sozialberufe, Lehranstalt für heilpädagogische Berufe, Fachhochschulen für Logopädie, u.a.) konzipiert und umfassen theoretische und praktische Lehrinhalte.

Die Lehrveranstaltungen werden pro Semester in Form von drei bis fünf Blöcken angeboten, verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Semester, wobei auch beide Module gleichzeitig belegt und abgeschlossen werden können.

Lehrgangsbeginn ist September 2009. Fixanmeldung ist ab sofort möglich.

Lehrgangsleitung:

Dr. Josef Voglsinger, Mag.^a Irmgard Bankl, Dr. Reinhard Skolek

Anmeldeformular, detaillierte Informationen und Lehrgangcurriculum www.dr-voglsinger.at

Studieninhalte und Studienbereiche

- Theoretische Grundlagen und Vernetzung von Handlungskonzepten
- Persönlichkeitsbildung und Selbsterfahrung
- Didaktik und Methodik der Psychomotorik und Rhythmik
- Literaturstudium und praktische Eigenerfahrung

Die Inhalte der vier Bereiche werden zeitlich verschränkt angeboten, um die oszillierende Wechselwirkung zwischen Theorie, persönlichem Erleben und praktischer Umsetzung bewusst erfahrbar zu erlebbar zu machen. Es besteht Wahlmöglichkeit zwischen den beiden Fachbereichen. Je nach Interesse und Eignung können beide Handlungskonzepte oder auch nur eines bearbeitet werden.

Lehrgangsabschluss

Weiterbildungszertifikat „Psychomotorische Förderung“ und/oder „Rhythmisch-musikalische Förderung“ der NÖ Landesakademie.

- **Schwerpunkt „Psychomotorische Förderung“**

Lehrgangsabschluss: Gemeinsame Gestaltung (3 – 4 TeilnehmerInnen) von zwei aufeinander aufbauenden psychomotorischen Fördereinheiten (Videodokumentation) und Verfassen einer schriftlichen Abschlussarbeit.

- **Schwerpunkt „Rhythmisch-musikalische Förderung“**

Eingangsvoraussetzung: Nachweis über 30 Stunden Instrumentalunterricht

Lehrgangsabschluss: Gemeinsame Gestaltung (3 – 4 TeilnehmerInnen) von zwei aufeinander aufbauenden Rhythmisch-musikalischen Fördereinheiten (Videodokumentation) und Präsentation einer Bewegungsstudie.

Organisation

Kosten:

EUR 2000,- für die gesamte Weiterbildung, zahlbar in zwei Raten.

EUR 1500,- für ein Modul, zahlbar in zwei Raten.

Ansuchen um Bildungsförderung ist möglich. Für Niederösterreich:

[http://www.noel.gv.at/Bildung/Aus-und-](http://www.noel.gv.at/Bildung/Aus-und-Weiterbildung/Bildungsfoerderung.waj.html)

[Weiterbildung/Bildungsfoerderung.waj.html](http://www.noel.gv.at/Bildung/Aus-und-Weiterbildung/Bildungsfoerderung.waj.html)

Bildungsförderung mit Wohnsitz in NÖ in der Höhe von 50% bzw. 80% der Kurskosten.

Kursorte:

Landesakademie St.Pölten, Traunstein/Waldviertel, Laimbach/Waldviertel